

**Schweizerisches Aktionskomitee gegen
staatliche Wohnungsbewirtschaftung
Comité suisse contre l'étatisation du logement**

Postfach/Case postale 2721
3001 Bern
☎ 031 25 77 85
Postcheck/compte de chèques postaux
30 - 10500

Bern, 2. August 1977

An die Presse

Sehr geehrte Damen und Herren

Es wäre sicher falsch zu glauben, dass in den vergangenen Jahrzehnten auf dem Gebiet des Mietwesens in unserem Lande zu wenig getan wurde. Ganz im Gegenteil, hier handelt es sich um ein bewegtes Stück Zeitgeschichte, und der erste Artikel des vorliegenden Pressedienstes gibt darüber Auskunft. Warum die am 25. September zur Abstimmung gelangende Mieterinitiative falsch etikettiert ist, wird im zweiten Artikel behandelt. Und schliesslich geht es in einem weiteren Beitrag um die Tatsache, dass die Initiative zwar dem Mieter einige Versprechungen macht, dass die Praxis sich aber wesentlich anders zeigen würde. Wir sind Ihnen dankbar, wenn Sie den einen oder andern Artikel im Sinne einer demokratischen Auseinandersetzung um die Mieterinitiative in Ihrem geschätzten Blatt publizieren können.

Mit vorzüglicher Hochachtung
SCHWEIZERISCHES AKTIONSKOMITEE GEGEN
STAATLICHE WOHNUNGSBEWIRTSCHAFTUNG
Für den Presseausschuss:


E. Tschanz